

# Europäischer Zahlungsbefehl

## Formblatt E

Artikel 12 Absatz 1 der Verordnung (EG) Nr. 1896/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates zur Einführung eines Europäischen Mahnverfahrens



1. Gericht		
Gericht		
Anschrift		
PLZ	Ort	Land

Aktenzeichen	
Ort	Datum
Unterschrift und gegebenenfalls Stempel	

2. Parteien und ihre Vertreter			
Codes:	01 Antragsteller	03 Vertreter des Antragstellers *	05 Gesetzlicher Vertreter des Antragstellers **
	02 Antragsgegner	04 Vertreter des Antragsgegners *	06 Gesetzlicher Vertreter des Antragsgegners **
* z.B. Rechtsanwalt von    ** z.B. Elternteil von, Vormund von, Geschäftsführer    *** fakultativ			
Code	Name / Name der Firma oder Organisation	Vorname	(ggf) Identifikationsnummer
	Anschrift	PLZ	Ort
			Land
	E-Mail ***	Telefon ***	Fax ***
	Beruf ***	Sonstigen Angaben ***	
Code	Name / Name der Firma oder Organisation	Vorname	(ggf) Identifikationsnummer
	Anschrift	PLZ	Ort
			Land
	E-Mail ***	Telefon ***	Fax ***
	Beruf ***	Sonstigen Angaben ***	
Code	Name / Name der Firma oder Organisation	Vorname	(ggf) Identifikationsnummer
	Anschrift	PLZ	Ort
			Land
	E-Mail ***	Telefon ***	Fax ***
	Beruf ***	Sonstigen Angaben ***	
Code	Name / Name der Firma oder Organisation	Vorname	(ggf) Identifikationsnummer
	Anschrift	PLZ	Ort
			Land
	E-Mail ***	Telefon ***	Fax ***
	Beruf ***	Sonstigen Angaben ***	

# Eingearbeitete Berichtigungsvorschläge

I 2

I 1

EUR	Euro	BGN	Bulgarische Lewa	CZK	Tschechische Krone	EEK	Estnische Krone	GBP	Pfund Sterling
HUF	Ungarischer Forint	LTL	Litauischer Litas	LVL	Lettischer Lats	PLN	Polnischer Zloty	RON	Rumänischer Leu
SEK	Schwedische Krone	SKK	Slowakische Krone	Sonstige (gem. internationalem Bankcode)					

**Das Gericht hat diesen Europäischen Zahlungsbefehl nach Artikel 12 der Verordnung (EG) Nr. 1896/2006 auf der Grundlage des beigefügten Antrags erlassen. Mit dieser Entscheidung wird die Begleichung des folgenden Betrags zugunsten des Antragstellers angeordnet:**

<b>Antragsgegner 1</b> Name, Vorname/Name der Firma oder Organisation		
	<b>Währung</b>	<b>Betrag</b>
<b>Hauptforderung</b> zuzüglich Zinsen und Kosten laut Antrag		
<b>Vertragsstrafe</b>		
<b>Antragsgegner 2</b> Name, Vorname/Name der Firma oder Organisation		
	<b>Währung</b>	<b>Betrag</b>
<b>Hauptforderung</b> zuzüglich Zinsen und Kosten laut Antrag		
<b>Vertragsstrafe</b>		

**Gesamtschuldnerische Haftung**

I 3

## WICHTIGE HINWEISE FÜR DEN ANTRAGSGEGNER

### Wir teilen Ihnen Folgendes mit:

- a. Sie haben die Möglichkeit,
  - i. den in diesem Zahlungsbefehl angegebenen Betrag an den Antragsteller zu zahlen oder
  - ii. Einspruch einzulegen, indem Sie innerhalb der unter Buchstabe b vorgesehenen Frist eine Einspruchserklärung bei dem Gericht einreichen, das den Zahlungsbefehl erlassen hat.
- b. Der Einspruch muss innerhalb von 30 Tagen, nachdem Ihnen dieser Zahlungsbefehl zugestellt wurde, an das Gericht versandt werden. Die Frist von 30 Tagen beginnt ab dem auf die Zustellung des Zahlungsbefehls folgenden Tag, Samstag, Sonntage und Feiertag eingerechnet. Fällt der letzte Tag einer solchen Frist auf einen Samstag, Sonntag oder Feiertag, so endet die Frist am darauf folgenden Arbeitstag (vgl. Verordnung Nr. 1182/71 (EWG, Euratom) des Rates vom 3. Juni 1971\*). Es werden die Feiertage desjenigen Mitgliedstaates zugrunde gelegt, in dem das Gericht seinen Sitz hat.
- c. Dieser Zahlungsbefehl wurde ausschließlich auf der Grundlage der Angaben des Antragstellers erlassen und vom Gericht nicht nachgeprüft.
- d. Der Zahlungsbefehl wird vollstreckbar, wenn nicht bei dem Gericht innerhalb der unter Buchstabe b vorgesehenen Frist Einspruch eingelegt wird.
- e. Im Falle eines Einspruchs wird das Verfahren von den zuständigen Gerichten des Mitgliedstaats, in dem dieser Zahlungsbefehl erlassen wurde, gemäß den Regeln eines ordentlichen Zivilprozesses weitergeführt, es sei denn, der Antragsteller hat ausdrücklich beantragt, das Verfahren in diesem Fall einzustellen.

\* ABI. L 124 vom 8.6.1971, S. 1 (de, fr, it, nl)  
 Englische Sonderausgabe: Reihe I Kapitel 1971(II) S. 354  
 Griechische Sonderausgabe: Kapitel 01 Band 1 S. 131  
 Portugiesische und spanische Sonderausgaben: Kapitel 01 Band 1 S. 144  
 Finnische und schwedische Sonderausgaben: Kapitel 1 Band 1 S. 71  
 Tschechische, Estnische, Ungarische, Lettische, Litauische, Maltesische, Polnische, Slowakische und Slowenische Sonderausgaben: Kapitel 01 Band 1 S. 51  
 Bulgarische Sonderausgabe:  
 Rumänische Sonderausgabe:

III 1